

Presseinformation

ED Netze GmbH
Schildgasse 20
D-79618 Rheinfelden
Tel.: + 49 7623 92-1818
Fax: + 49 7623 92-3466

21. Februar 2019

ED Netze ist Wasserverlusten auf der Spur

- Neues Dienstleistungsangebot: Ortung von Lecks im Wassernetz
- Kommunen können Kosten sparen
- Aufgrabungsfrei und günstig Lecks orten

Rheinfelden/Südbaden. Wasserverluste im Trinkwassernetz belasten kommunale Kassen und die Umwelt. Die ED Netze GmbH unterstützt nun Gemeinden mit moderner Technik dabei, Leckagen und Rohrbrüche frühzeitig aufzuspüren. Das spart Kosten.

Seit Anfang des Jahres bietet ED Netze Dienstleistungen im Bereich Leitungs-, Rohrbruch- und Leckortung in der Wasserversorgung an. Als regionaler Netzbetreiber hat ED Netze damit das Angebot um eine weitere Komponente ergänzt. Die Ortung von Leckstellen und Rohrbrüchen an erdverlegten Wasserleitungen sind die Stärke der ED Netze Ortungstechnik.

Trinkwasserverteilungsanlagen altern, werden stark beansprucht und sind zahlreichen Einflüssen ausgesetzt. Dadurch kommt es zu Abnutzungen und Undichtigkeiten in den Trinkwassernetzen. Jahr für Jahr gehen so große Mengen des geförderten und aufbereiteten Trinkwassers verloren. Kommunen, die ihr Trinkwassernetz überwachen, erkennen Leckagen und Rohrbrüche rechtzeitig und sparen Geld. Mit modernen Messgeräten kommt die Ortungstechnik der ED Netze Wasserverlusten an erdverlegten Leitungen aufgrabungsfrei auf die Spur.

„Es ist aus wirtschaftlichen Gründen sehr wichtig, Schäden und Leckstellen an Leitungen zügig zu ermitteln“, weiß Friedrich Groll, Rohrnetzingenieur bei ED Netze, dank seiner langjährigen Erfahrung in der Wasserversorgung. „Wasserverluste verursachen zusätzliche Kosten, die sich auf den Wasserpreis auswirken.“

Eine vorausschauende Überwachung gewährleistet, dass die Grundsätze der Wasserversorgung eingehalten werden: ausreichende Menge und ausreichend Druck im Netz sowie eine einwandfreie Wasserqualität. Außerdem trägt sie zum Umweltschutz bei.

Gemeinden, die ihre Wasserverluste nachhaltig senken möchten, können einen Wartungsvertrag abschließen, ergänzt Klaus Ortlieb, der ebenfalls neu im Team ist und über fast zwei Jahrzehnte technische Erfahrung mitbringt.

Mit dem neuen Dienstleistungsangebot will die ED Netze GmbH die bestehenden Partnerschaften mit Städten und Kommunen weiter ausbauen und neue Kooperationen initiieren.

www.ednetze.de/wasserleckortung

Ansprechpartner:

Alexandra Edlinger-Fleuchaus, Kommunikation, Tel. +49 7763 81-2664, alexandra.edlinger@energiedienst.de

Bild: Die beiden ED Netze-Mitarbeiter Klaus Ortlieb (links) und Friedrich Groll nutzen moderne Messgeräte. Im Einsatzfahrzeug wertet Klaus Ortlieb die per Funk übermittelten Daten aus.

Unternehmensinformation

Die ED Netze GmbH ist der Netzbetreiber für Südbaden. Über 330 Mitarbeiter sorgen für eine sichere Stromversorgung der 295.000 Netzkunden und die Einbindung der 16.000 dezentralen Einspeiseanlagen. ED Netze ist Partner der Kommunen und unterstützt sie mit netznahen Dienstleistungen. Das Netzgebiet umfasst im Westen die Region südlich von Freiburg bis zum Hochrhein und reicht im Osten nördlich von Villingen-Schwenningen bis zum Bodensee. Der Verteilnetzbetreiber kümmert sich um Bau, Betrieb und Instandhaltung im Hoch-, Mittel- und Niederspannungsbereich. Ziel ist, die Netze auch für die Energiewelt der Zukunft leistungsfähig zu machen. Über die dezentralen Stützpunkte ist die ED Netze GmbH in ganz Südbaden vor Ort präsent. Sie gehört zur Unternehmensgruppe der Energiedienst Holding AG.

Mehr Infos unter: www.ednetze.de

Übrigens: Wo es aktuell im Stromnetz der ED Netze Störungen gibt, finden Sie im Internet: www.ednetze.de/unterbrechungen

Ansprechpartner:

Alexandra Edlinger-Fleuchaus, Kommunikation, Tel. +49 7763 81-2664, alexandra.edlinger@energiedienst.de